

Wir fordern alle Fraktionen des Stadtrates sowie die zuständigen Stellen der Stadtverwaltung dazu auf, die nachfolgenden Forderungen zu berücksichtigen:

- 1. Der öffentliche Raum des historischen Zentrums von Gohlis rund um den Kirchplatz der Friedenskirche (mit Menckestraße, Gohliser Straße, Berggarten- und Lützowstraße) kann und sollte nur mit den Bürger/-inne/n /zusammen und in ihrem Sinne verbessert werden. Dabei geht es im Kern darum, den Bürger/-inne/n den öffentlichen Raum zurückzugeben und den motorisierten Verkehr nachhaltig zu entschleunigen.
- 2. Die Entschleunigung dient insbesondere der Verkehrssicherheit, damit Schulkinder, Eltern mit Kleinkindern sowie. Seniorinnen und Senioren sich gefahrlos auf diesen Plätzen aufhalten und bewegen können.
- 3. Die Anbindung, Erreichbarkeit und Zugänglichkeit öffentlicher Verkehrsmittel ist unter Beteiligung und im Sinne der Bürger/-innen mit baulichen Maßnahmen so zu verbessern, dass die Vielfältigkeit des örtlichen Handels, der Fahrrad- und der Fußgängerverkehr gemeinsam davon profitieren.



